

## Niederschrift

### **zur 10. Sitzung des Zweckverbandes Tourismusverband Biggesee-Listersee am Donnerstag, 09.03.2023, im Sitzungssaal des Rathauses Olpe, Franziskanerstraße 6, 57462 Olpe**

Sitzungsbeginn: 17:07 Uhr

Sitzungsende: 18:37 Uhr

Anwesend waren: Matthias Scholand (Vorsitzender, Stadt Meinerzhagen)  
Sibille Niklas (Gemeinde Wenden, als Stellv. für Frau Hennecke)  
Markus Harnischmacher (Hansestadt Attendorn)  
Frank Burghaus (Hansestadt Attendorn)  
Bernd Strotkemper (Hansestadt Attendorn)  
Alice Holterhoff (Kreisstadt Olpe)  
Markus Bröcher (Kreisstadt Olpe, als Stellv. für Hr. Sonsalla) (bis 18:10 Uhr)

der stellv. Vorsteher: Peter Weber (Stellv. Zweckverbandsvorsteher, BM der Kreisstadt Olpe)

die Geschäftsführerin: Imke Grotelüschen (Tourismusverband Biggesee-Listersee)  
die Schriftführerin: Anne Reucker (Tourismusverband Biggesee-Listersee)  
als Mitarbeiter: Tim Schneider (Tourismusverband Biggesee-Listersee)

Entschuldigt: Christian Pospischil (Zweckverbandsvorsteher, BM Hansestadt Attendorn)  
Brigitte Hennecke (Stellv. Vorsitzende, Gemeinde Wenden)  
Michael Wrede (Kreisstadt Olpe)  
Klarissa Hoffmann (Kreisstadt Olpe)  
Jürgen Peter Sonsalla (Kreisstadt Olpe)

Vor Sitzungsbeginn begrüßt Herr Scholand als Vorsitzender die Anwesenden im Sitzungssaal der Kreisstadt Olpe. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest. Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

#### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Amtseinführung und Verpflichtung der noch nicht verpflichteten Mitglieder der Zweckverbandsversammlung (Vorlagen- (Drucksachen-) Nr. ZVV 001/2023)
2. Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2022
3. Bericht der Geschäftsführung
4. Workshop zukünftige Aufgabenschwerpunkte des Tourismusverbandes Biggesee-Listersee
5. Marketingplan 2023
6. Bekanntgaben / Informationen

7. Anfragen
8. Einwohnerfragestunde

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

9. Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2022
10. Bekanntgaben / Informationen
11. Anfragen

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Amtseinführung und Verpflichtung der noch nicht verpflichteten Mitglieder der Zweckverbandsversammlung (Vorlagen- (Drucksachen-) Nr. ZVV 001/2023)**

Der Vorsitzende stellt fest, dass in der heutigen Sitzung keine Verpflichtung erforderlich ist.

### **2. Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2022**

Es ergeben sich keine Ergänzungen oder Änderungswünsche.

**Beschluss:** Die Niederschrift vom 01.12.2022 wird genehmigt.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig, keine Enthaltungen

### **3. Bericht der Geschäftsführung**

Frau Grotelüschen hält ihren Bericht anhand einer Präsentation. Diese wird der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt. Sie verweist zudem auf die Terminverschiebung des Rechnungsprüfungsausschusses von Juni auf September:

- 22.06.2023: 17:00 Uhr Zweckverbandsversammlung (nun ohne RPA) in Drolshagen  
07.09.2023: 16:30 Uhr Rechnungsprüfungsausschuss in Meinerzhagen  
17:00 Uhr Zweckverbandsversammlung in Meinerzhagen

Es ergeben sich keine Rückfragen. Der Vorsitzende bedankt sich für die Präsentation der Geschäftsführung.

#### **4. Workshop zukünftige Aufgabenschwerpunkte des Tourismusverbandes Biggesee-Listersee**

Am 31.01.2023 hat ein Workshop über die zukünftigen Aufgabenschwerpunkte des Tourismusverbandes Biggesee-Listersee im Rathaus in Attendorn stattgefunden. Moderiert und inhaltlich geleitet wurde dieser von Dr. Jürgen Fischbach, dem Geschäftsführer vom Sauerland-Tourismus e.V. Teilgenommen haben die beiden Zweckverbandsvorsteher Herr Pospischil und Herr Weber, Bürgermeister Berghof, Bürgermeister Clemens sowie die jeweiligen Ortstouristiker\*innen, Ralf Thebrath von Oben an der Volme, Almuth Hufnagel vom Sauerland-Tourismus e.V. und die Mitarbeiter\*innen des Tourismusverbandes.

Frau Grotelüschen stellt den Ergebnisbericht von Dr. Jürgen Fischbach sowie das weitere geplante Vorgehen anhand einer Präsentation vor. Diese wird der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Kurz zusammengefasst ging es im Workshop u.a. darum, noch einmal die Zuordnung der Aufgaben zwischen dem Verband und den Touristinfos zu besprechen. Hierbei soll bei einigen Punkten eine Aufgabenrückgabe an die Touristinfos erfolgen, beispielsweise hinsichtlich der Pflege der touristischen Datenbanken auf kommunaler Ebene oder Betriebsbesuchen und -betreuung der örtlichen Betriebe. Dies gibt dem Tourismusverband mehr Raum, sich auf die Produktentwicklung zu konzentrieren. Weiterhin wurden Vorschläge für zukünftiges Entwicklungspotenzial im Natur-Erlebnisgebiet Biggesee-Listersee erarbeitet. Auf Vorschlag von Dr. Fischbach ergeben sich hieraus vor allem folgende drei Bereiche:

- Home of Glamping (Darstellung der außergewöhnlichen Übernachtungsformen)
- Ruhr-Sieg-Radweg (Aufwertung u. Weiterentwicklung unseres Abschnittes, Vermarktung)
- Home of Gravel (grundsätzliche Verstärkung des Themas Radfahren, Bespielen des Themas Gravel)

Es wurden bereits erste Konzeptvorschläge seitens des Tourismusverbandes hinsichtlich der Erweiterung des Radthemas (Ruhr-Sieg-Radweg, Sportliches Radfahren, Gravel) erarbeitet, die nun in die weitere Abstimmung und Weiterentwicklung mit dem Sauerland-Tourismus e.V. und der AG Biggesee-Listersee gehen werden.

Herr Strotkemper freut sich, dass das Thema Rad zukünftig eine größere Bedeutung erhalten soll und der Ruhr-Sieg-Radweg mit eingebunden wird. Er fragt nach, ob dieser denn auch von entsprechenden Fachleuten hinsichtlich Verkehrssicherheit, Beschilderung, etc. begutachtet und bei Bedarf aufgewertet werde, bevor es in die Vermarktung gehe. Weiterhin fragt er nach, ob nur der für das Natur-Erlebnisgebiet relevante Teilabschnitt vermarktet werde oder ob ein ganzheitlicher Fokus auf den Ruhr-Sieg-Radweg ausgerichtet würde, da es ja bereits Marketingaktivitäten hierzu geben würde.

Frau Grotelüschen erklärt, dass es einen Arbeitskreis zum Ruhr-Sieg-Radweg gibt, zu dem sie Kontakt aufnehmen werde und mit diesem sie dann zukünftig zusammenarbeiten möchte. Selbstverständlich werden bei der Besprechung unseres Teilabschnittes auch Fachleute hinzugezogen. Wie die letztendliche Vermarktung dann aussehen werde, wird sich zeigen. Diese soll aber ganzheitlich angelegt werden.

Herr Strotkemper gibt den Hinweis, dass für das Thema Gravel Biking im Vorfeld schon bedacht werden sollte, dass es in jeder Kommune ein Wirtschaftswegekonzept gibt und man hier bereits frühzeitig darauf einwirken könne, dass bestimmte Forstwege nicht vollflächig mit Schotter bedeckt werden. Für das Gravel Biking seien plattgezogene naturnahe Wege vorteilhafter. Frau Grotelüschen ergänzt, dass für dieses Thema auch gewisse Touren oder Routen mit Besucherlenkung empfohlen werden sollen, damit beispielsweise nicht die Wanderer von den Radfahrern verdrängt werden.

Herr Weber erklärt, dass er aus dem Workshop mitnehme, dass das Oberthema Radfahren im Natur-Erlebnisgebiet Biggesee-Listersee intensiver bespielt werden soll. Es soll sich darauf konzentriert werden, in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und den Touristinfos neue Verbindungen zu schaffen und neue Routen aufzumachen, dort wo es möglich und sinnvoll erscheine. Zudem müssen nach den ersten Planungen die touristischen Leistungsträger und Akteure mit an Bord, damit diese ihre eigene Infrastruktur an das Schwerpunktthema Rad anpassen und weitere Angebote für den Gast schaffen können. Denn die eigentlichen Angebote kommen nicht vom Tourismusverband oder den Touristinfos, sondern von den touristischen Akteuren vor Ort. Daher sei die Einbindung dieser von enormer Wichtigkeit. Bei Trends, wie z. B. dem Gravel Biking, sei er zunächst vorsichtig, hier einen zu großen Schwerpunkt zu legen.

Weiterhin erwähnt Herr Weber, dass es in Olpe einen Stammtisch bestehend aus Gastronomen und Touristikern gibt, der sich regelmäßig treffe. Zum nächsten Treffen seien auch Frau Grotelüschen und Herr Dr. Fischbach eingeladen, da es neben Kritik an Olpe Aktiv e.V. auch Kritik am Tourismusverband gegeben habe. Hier soll die Möglichkeit zu gegenseitigem Feedback und einem Ideenaustausch ermöglicht werden. Grundsätzlich finde er die Idee eines solchen Stammtisches für jede Kommune sinnvoll.

## **5. Marketingplan 2023**

Frau Reucker stellt den Marketingplan 2023 anhand einer Präsentation vor. Der Marketingplan orientiert sich in der Basis an der Strategie 2019+ des Sauerland-Tourismus e.V. (Dachmarke Sauerland) und berücksichtigt dabei auch die Einflüsse und Zielsetzungen der Landesmarketingstrategie von Tourismus NRW.

Bei Bedarf kann der Marketingplan 2023 beim Tourismusverband Biggesee-Listersee angefordert werden.

Herr Scholand bezieht sich auf den Marketingschwerpunkt Messen und Veranstaltungen und bietet an, dass sich der Tourismusverband auch gerne bei Bedarf auf der Veranstaltung „Weinfest im Volkspark“ im September in Meinerzhagen präsentieren könne.

## **6. Bekanntgaben / Informationen**

Es ergeben sich keine Bekanntgaben.

## **7. Anfragen**

Herr Strotkemper hat im Vorfeld per E-Mail am 08.03.2023 Fotos an den Tourismusverband übermittelt und um Präsentation dieser Fotos im Rahmen der Zweckverbandsversammlung gebeten. Diese zeigen verschiedene touristische Beschilderungen an unterschiedlichen Standorten im Verbandsgebiet. Die dargestellte Beschilderung ist stark verschmutzt bzw. verwittert.

Herr Strotkemper verweist zunächst auf einen Facebook und Instagram Post aus dem Februar, bei dem der Tourismusverband zum Radfahren animierte. Laut Herrn Strotkemper war an diesem Morgen das Wetter allerdings kalt und regnerisch und passte nicht zum Posting.

Zu der Situation der Beschilderung wünscht sich Herr Strotkemper eine zentrale Koordinierung des Problems durch den Zweckverband. Es sei nicht hinnehmbar, dass für das Gebiet geworben werde, wenn die Beschilderung so verdreckt sei. Dies sei deutlich für alle Touristiker sichtbar und nichts würde gemacht. Herr Strotkemper schlägt z. B. einen Mängelmängel per QR-Code und eine direkte Weitergabe seitens des Tourismusverbandes an die Kommunen bzw. direkt an die Bauhöfe vor. Er sei der Meinung, dass hier bisher keinerlei aktive Beschäftigung mit diesem Problem vorliegen würde und ein Automatismus dringend erforderlich sei.

Herr Scholand erklärt, dass die touristische Beschilderung und Infrastruktur nicht die originäre Aufgabe des Tourismusverbandes sei, dies und insbesondere die spätere Instandhaltung dieser sei Aufgabe der Kommunen. Entscheidend für die Bewerbung der Region seitens des Tourismusverbandes seien die Angebote und die Wege, nicht der Zustand der Beschilderung. Er stimmt Herrn Strotkemper zu, dass der Zustand der Beschilderung nicht schön sei und hier Abhilfe geschaffen werden müsse.

Herr Weber stimmt Herrn Scholand zu und erklärt ebenfalls, dass die Instandhaltung bei den Kommunen liege. Es gäbe sicherlich verschiedene Möglichkeiten, Mängel zu melden und dann würde auch Abhilfe geschaffen werden. Die Kenntnis müsse da sein. Zudem sei er sicher, dass viele Schilder in den letzten Jahren auch gereinigt worden seien.

Frau Reucker berichtet, dass die Überprüfung, Pflege und Instandhaltung von touristischer Beschilderung im Natur-Erlebnisgebiet seit Jahren in regelmäßigen Abständen in der AG Biggeseelistersee besprochen und auch in den Niederschriften dazu festgehalten werde. In wie weit das innerhalb der Kommunen an die ansprechenden Zuständigkeiten weitergeleitet werde, könne der Tourismusverband nicht nachvollziehen. Der Tourismusverband sei den kommunalen Bauhöfen gegenüber aber nicht selbst weisungsbefugt. Zudem berichtet Frau Reucker, dass einige Ortstouristiker\*innen in der Vergangenheit auch ein Budget für externe Dienstleister eingestellt hatten. Der Tourismusverband kontrolliert und pflegt selbst die Beschilderung vom „Versunkenen Tal“. Frau Reucker stimmt Herrn Strotkemper zu, dass eine verschmutzte Beschilderung weder für Gäste noch für Einheimische ansprechend und förderlich sei. Die Thematik werde umgehend mit der AG Biggeseelistersee besprochen.

## **8. Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Anfragen.

## II. Nichtöffentlicher Teil

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 18:37 Uhr.

Attendorn, 09.03.2023

Der Vorsitzende der  
Zweckverbandsversammlung

Die Schriftführerin  
Im Auftrag

Matthias Scholand

Anne Reucker